

Pressemitteilung „Große Werkschau von Bernhard Klein“

Klang-Kunstwochenende in Kißlegg

Multi-Künstler Bernhard Klein zeigt Ausschnitte seiner Werke

Kißlegg (Lkr. Ravensburg). Die Vielseitigkeit seines Schaffens zeigt der Künstler Bernhard Klein vom 31.03. bis zum 02.04. im Kaplaneihaus Kißlegg (Herrenstr. 1) jeweils von 16.30 - 21.00 Uhr. Der Berufsmusiker ist als Komponist, Klangkünstler und Musikpädagoge tätig und gibt an seinem Kunstwochenende einen Einblick in seine Werke: Auftakt der Veranstaltung ist am Freitag, 31. März (18 Uhr): Klein stellt seine preisgekrönte Komposition „Nacht“ vor, ein Werk, das er für Sopran, Ensemble und Zuspielder geschrieben hat.

Eintauchen in die Argen

Einen kompletten Raum widmet Klein seiner „Argen-Sinfonie“, die 2010 von der Stadtkapelle Wangen unter der Leitung von Tobias Zinser uraufgeführt wurde. In einer Installation aus Notenblättern - teils in Wachs getaucht, teils aus Eisen gegossen - , Filmaufnahmen der Argen und seiner sinfonischen Musik hat der Besucher die Möglichkeit, mit allen Sinnen in die Welt der Argen einzutauchen und Assoziationen zum Thema „Wasser“ und „Fluss“ freien Lauf zu lassen.

Kunst aus Lebensmitteln

Die Liebhaber von Joseph Beuys und dessen Kunst werden sich freuen: Bernhard Klein zeigt eine Videoinstallation aus dem Jahr 2012, in der er sich dem Thema „Fannekuchen“ widmet: Er kombiniert Pfannenkuchenobjekte mit seiner Komposition: „*Bernie´s Pancake Walk für 4 Fagotte*“. Aus der Nahrungskette entfernte Lebensmittel mutieren reliquienhaft zum Kunstobjekt.

Musik, in der es „menschelt“

In der Abschlußveranstaltung am 2. April um 19 Uhr konzertiert Klein zusammen mit seinem Ensemble „Qwertzklang“: In seinem „posttraumatischen Musiktheater“ greift der Künstler zusammen mit Susanne Münch (Stimme, Cembalo), Fabrizia Suleic´ (Saxophon, Stimme) und Roman Muth (Posaune, Stimme) unter anderem die Themen „Angst“ und „Sucht“ auf und setzt diese musikalisch und dramaturgisch um. Eine Platzreservierung unter Tel. 07563-908788 ist notwendig.

Der Eintritt zum Kunstwochenende ist frei, freiwillige Beiträge werden erbeten. Weitere Infos unter www.Bernhard-Thomas-Klein.de

Programm-Überblick Kunstwochenende und Werksbeschreibung:

Öffnungszeiten: 31.03. - 02.04.2017 von 16:30 - 21:00 Uhr

CD-Vorstellung: 31.03. um 18:00 Uhr

Konzert: 02.04. um 19:00 Uhr, Platzreservierung unter 07563-908788

Fannekuche

Videoinstallation 2012

Pfannkuchenobjekte 1988/2012, Bernie´s Pancake Walk für 4 Fagotte

Aus der Nahrungskette entfernte Lebensmittel mutieren reliquienhaft zum Kunstobjekt.

Goldones

Objekte 2006

benützte Klebestreifen, Pappmaché, Goldspray, Gold

Zufall und Achtsamkeit im Umgang mit Müll.

Argenblätter

Videoinstallation 2013

Sinfonie Nr. 1 für Blasorchester in der Aufnahme der Uraufführung vom 27. März 2010 durch die Stadtkapelle Wangen unter der Leitung von Tobias Zinser,

Filmaufnahmen vom Fluss Argen,

geknüllte Notenblätter, geknüllte Notenblätter in Wachs und Eisen

Makulaturen einer Komposition werden zum haptischen und räumlichen Element.

Linsen

Bilder 2017

Linsensuppe, Alge, Bleistift auf Papier

Nacht

CD-Vorstellung am 31. März um 18:00

Posttraumatisches Musiktheater für Sopran, Ensemble und Zuspielder

Kompositionsförderpreis Viersen 2015

Über Zerstören und Erschaffen

Konzert

Posttraumatisches Musiktheater am 2. April um 19:00 Uhr

Kompositionen zu menschlichen Unzulänglichkeiten, Ängsten und Süchten

Ensemble Qwertzklang mit Susanne Münch (Stimme, Cembalo), Fabrizia Suleic´ (Saxophon, Stimme), Roman Muth (Posaune, Stimme), Bernhard Klein (Tenorhorn, Stimme, Cembalo, Leitung)

Kontakt Künstler:

Bernhard Thomas Klein

Herrenstraße 1

88353 Kißlegg

07563-908788

www.bernhard-thomas-klein.de

info@achmusik.de

Bildunterschriften:



Komponist Bernhard Klein (Kißlegg) präsentiert seine jüngste CD „Nacht“. Für diese Komposition erhielt er den Viersener Förderpreis für Komponisten.



In einer Klang- und Videoinstallation präsentiert Klein seine „Argen-Sinfonie“, die 2010 von der Stadtkapelle Wangen uraufgeführt wurde.



Bernhard Klein mit Tuba